

PRESSEMITTEILUNG

optegra verzeichnet zunehmende Nachfrage des deutschen Mittelstands bei internationaler Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung



Fokussierung auf Mittelstand, grenzübergreifende Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung – Mitarbeiterzuwachs am Standort Köln – Komplizierte Gesetzgebung erfordert mehr Beratungsleistungen

KÖLN, 11. Februar 2009 - optegra, die Unternehmensgruppe für Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Management-Consulting sieht die Nachfrage bei grenzüberschreitenden Steuerberatungen kontinuierlich wachsen. „Die Nachfrage nach Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung bei deutschen Unternehmen wird durch die zunehmende Internationalisierung und die komplexe Gesetzgebung immer stärker in den Vordergrund rücken.“ erklärt Stephan Neubauer, Mitgründer der optegra. „Unsere Kunden profitieren durch unsere Fokussierung auf den Beratungsbedarf im deutschen Mittelstand auch von unserer internationalen Vernetzung und dem Know-how bei internationalen Steuerfragen“.

Einen Grund für den anhaltend hohen Bedarf an Steuerberatung sieht die Kölner Unternehmensgruppe in der schleppenden Durchsetzung internationaler Standards begründet. Gerade zu Jahresbeginn gilt es, den zahlreichen neuen Verordnungen und Bestimmungen im Unternehmen Rechnung zu tragen. „Die aktuelle Verfassung der Finanzmärkte und deren Diskussion drängen solche Problemstellungen im Moment in den Hintergrund,“ erklärt Johannes Nölke, Mitgründer und Fondsspezialist der optegra. „Doch gerade die Transparenz auf Seiten der Unternehmen ist für Investoren und Marktteilnehmer eine der wichtigsten Entscheidungsgrundlagen“.

optegra trägt dem Beratungsbedarf seitens der Mandanten Rechnung. So baut das Unternehmen die Zusammenarbeit mit renommierten Partnern aus Europa, Asien und Amerika im so genannten Norton International Services Network konsequent aus.

PRESSEMITTEILUNG



Derzeit sind bereits über 50 Spezialisten und Partner bei der optegra am Standort Köln beschäftigt. „Wir haben vor, die Zahl an Fachkräften in Deutschland in den nächsten ein bis zwei Jahren noch einmal deutlich zu erhöhen,“ erläutert Stephan Neubauer die Expansionspläne der optegra.

Zum Unternehmen

optegra ist eine inhabergeführte, international tätige Unternehmensgruppe für Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Management-Consulting und Fonds-Service mit Hauptsitz in Köln. Die Branchenspezialisten der optegra bieten unkonventionelle und vorausschauende Lösungen. Die Kunden werden individuell und umfassend auf Augenhöhe beraten. Dadurch können diese wirtschaftliche Vorteile im Wettbewerb nutzen und sich auf ihre eigenen Kernkompetenzen konzentrieren. Ein globales Netzwerk aus erfahrenen Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Consultants macht die optegra zu dem Ansprechpartner für mittelständische Unternehmen.

Pressekontakt

Jörn Gleisner
fr financial relations gmbh
Gutleutstraße 75
D-60329 Frankfurt
Telefon +49 (0)69 95 90 83-20
Telefax +49 (0)69 95 90 83-99
presse@optegra.de